Wiener Restaurateur-Korrespondenz
I. Neues Rathaus Tel. 21360
Herausgeber u. verantw. Redakteur R. Eigl
17. Jahrg. Wien, Montag 6. Mai 1907.

Ernennungen. Der Kaiser hat nach einem Bericht des MR. Gruber im Rahmen des Gastkonditorenstabes ernannt: zu Oberoffizialen: Klaudius Tomczyk, Robert Hanak, Anton Müller, Georg Widhalm, Otto Dauerhardt, Karl Kaufmann, Johann Kmoch; zu Offizialen: Moriz von Lantz-Tabartz, Konrad Möllinger, Friedrich Mosler, Karl Wagel, Heinrich Stein, Karl Rummel, Fridl, Julius Kunert, Peter Dal Lianco, Otto Braut, Karl Lindermann; zu Akzessisten: Johann Mayer, Franz Bergal, Friedrich Feindl und Josef Jager.

Städtische Auskunftei. In der städtischen Auskunftei für die Vermietung von Sommerwohnungen in Nieder-Österreich wurden im April 7 Wohnungen in den ländlichen Bezirken Wien, 257 Wohnungen im Viertel unter dem Wiener Wald, 77 Wohnungen im Viertel ober dem Wiener Wald, 17 Wohnungen im Viertel unter dem Manhartsberg und 31 im Viertel ober dem Manhartsberg, zusammen 382 Wohnungen in 61 Gemeinden neu angemeldet. Von sämtlichen zur Vermietung angemeldeten 3014 Wohnungen in 426 Gemeinden sind 353 Wohnungen als bereits vermietet angezeigt worden.

Bezirksvertretung-Sitzung. Morgen Dienstag, 6 Uhr abends wird in Ottakring, Gaudenzdorfer Straße 15. Bezirk, Gablgasse 8, eine öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung des 15. Bezirkes abgehalten werden.

Erledigte Schulleiterstellen. Zur Schulbezirksleitung werden nachstehende Schulleiterstellen zur Besetzung: 4. Direktorenstellen an den Bürgerschulen: 3. Bezirk, Hörnesgasse, 7. Bezirk, Neubaugürtel, 8. Bezirk, Josefstädterstraße und 18. Bezirk, Pötzleinsdorfer Straße. 5 Oberlehrerstellen an den Volksschulen 1. Bezirk, Grossbäckerstraße, 3. Bezirk, Fasanengasse, 5. Bezirk, Diehlgasse, 10. Bezirk, Favoritenstraße, 17. Bezirk, Hernalser Hauptstraße, die Oberlehrerinnenstelle an der Schule 15. Bezirk, Fünfhauserstraße und die Stelle einer Oberlehrerin in der Schule 17. Bezirk, Dirnbergasse. Bewerbungen zu richten sind binnen bis 31. d. M. unmittelbar vorgesetzten Schulbehörde des k. k. Bezirksschulrates Wien im Wege der Schulleitung einzureichen.

Todesfall. In der Nacht von Sonntag auf Montag starb in ihrer Wohnung, Lindengasse, Hauptgasse 100 im 76. Lebensjahre Frau Betty Wellek geb. Lisy, Mutter des Finanzrates im Ministerratspräsidium Dr. Leopoldus Wellek und der Aktionsschauspielerin Fritzi Pitzner, verw. Schindler von Wallenstern, sowie Großmutter des bekannten Schriftstellers Emil Schindler von Wallenstern. Die Leiche wird morgen, Dienstag, nachmittags im Trauerhause aufgebahrt, sodann nach Hietzing überführt und dort nach vorher stattfindender Aussegnung am 9. Mai um 5 Uhr nachmittags auf dem Hietzinger Friedhofe im Familiengrabe beigesetzt.

P. T. Herr Emil Schindler von Wallenstern bittet, von verwandtschaftlichen Redaktionen um gütige Berücksichtigung obiger Notiz.

Dienstjubiläum. Am 8. d. M. feiert der städtische Hilfsdiener Ferdinand Sellinger sein 25jähriges Dienstjubiläum als Aufgabeller der Stadt Wien. Sellinger ist seit seinem Eintritte in den städtischen Dienste der Verwaltung der städtischen Sammlungen zugeteilt, er ist allgemein ausgezeichnete Pflichtgetreuheit — 25 Jahre hindurch auf demselben Posten, hat sich durch seine Pflichtstreue und seine Gewissenhaftigkeit die volle Zufriedenheit und das Vertrauen seiner Vorgesetzten erworben und wurde zu wiederholten Male dazu verwendet, bei Ausführung von Aufgrabungsarbeiten der städtischen Sammlungen im Stadtwalde, den Transport erhaltener Fir und Zirbel zu überwachen.